

20.02.2024 - 13:55 Uhr

Echt oder Fake? So erkennen Sie KI-generierte Bilder / Ein Online-Seminar der news aktuell Academy



Academy news aktuell

Echt oder Fake? So erkennen Sie KI-generierte Bilder

Michael Gottschalk

WebSession | 23. April 2024

Hamburg (ots) -

KI-generierter Content ist faszinierend und überraschend. KI-Bilder sind oft täuschend echt und nicht immer auf den ersten Blick als solche zu erkennen. Dabei sind sie erstaunlich einfach zu erstellen und finden dementsprechend häufig den Weg in digitale Kommunikationswege und Social-Media-Kanäle. Umso mehr benötigen Kommunikationsverantwortliche Verständnis für die Verifikation von visuellen Inhalten, um selbst einen untrüglichen Blick dafür zu entwickeln, was wirklich und was nur täuschend echt ist. Bild-Profi Michael Gottschalk erläutert, was Sie dafür wissen müssen.

Wie Sie Bilder verifizieren, KI identifizieren und Fakes eliminieren können

Absender von Informationen und Botschaften kämpfen intensiv um Wahrnehmung und Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit. Vor allem Bilder und starke Visuals sind dabei bestens geeignet, um die Blicke der flüchtigen Leser, Zuschauerinnen und User auf sich zu lenken. Adobe Firefly, Dalle-E, Midjourney & Co liefern dabei gerne die gewünschten Hingucker - schnell, einfach und kostengünstig. Und so wird parallel zur ansteigenden Menge von KI-generiertem Content der Umgang damit immer herausfordernder.

Um sich selbst, das eigene Unternehmen oder die eigene Marke vor Fakes, Irreführungen und Manipulationen schützen zu können, brauchen Kommunikationsprofis ein fundiertes Verständnis für die Materie. Und einen Zugang zu den Optionen, um Bilder verifizieren und KI-Material identifizieren zu können. Wer die Handlungsmöglichkeiten kennt, kann die eigene Arbeit vor den potenziellen Schäden gut gemachter Täuschungen bewahren.

Michael Gottschalk, Head of Content bei der dpa-Tochter Picture Alliance, kennt die Werkzeuge der Verifikation und weiß, wie sich KI-generierter Content in Bildern und Videos identifizieren lässt. In diesem Webinar zeigt er, woran wir vertrauenswürdige Quellen erkennen und erläutert Tools für den Foto-Faktencheck.

Programm

- Fakten zum rasanten Einzug von KI-generierten Bildern in die Bildbranche
- Rechtliche und ethische Hintergründe zu KI-generierten Inhalten
- Techniken zur Verifikation von KI-Bildern
- Tools zur Verifikation von KI-Bildern und Fotos
- Fake-News erkennen: die dpa Faktencheck-Redaktion

Dieses Webinar richtet sich an Profis aus Kommunikation und Marketing, die (auch) für den visuellen Content ihres Unternehmens oder ihrer Organisation verantwortlich sind und für den Umgang mit KI-generiertem Bildmaterial gerüstet sein wollen. Für eine gewinnbringende Teilnahme sind Grundkenntnisse für die Nutzung von visuellem Content im professionellen Umfeld empfehlenswert.

Referent [Michael Gottschalk](#) ist ausgebildeter Bildredakteur und Fotodesigner und arbeitete in verschiedenen Redaktionen bei Medien und Nachrichtenagenturen. Nach einer Station als Bildredakteur bei der Funke Mediengruppe ist er seit 2020 bei der dpa Picture-Alliance in Frankfurt als Head of Content tätig.

Eckdaten für das Online-Seminar **Echt oder Fake? So erkennen Sie KI-generierte Bilder**

- Termin: Dienstag, 23. April 2024, 11:00 - 12:30 Uhr
- Teilnahmegebühr: 115 Euro zzgl. MwSt. / 136,85 Euro inkl. MwSt.
- Mindestgruppengröße: 10 Teilnehmende
- Stornierung: kostenfrei möglich bis 7 Tage vor dem Durchführungstermin

Hier geht´s [zur Anmeldung](#).

Mehr Informationen zur [news aktuell Academy](#)

Pressekontakt:

Marcus Heumann, Leiter der news aktuell Academy
academy@newsaktuell.de
Telefon: +49 40 / 4113 32845

Medieninhalte



Acade^{NEWS}
**Echt oder Fake?
erkennen
KI-generierte Bil**
Michael Got

WebSession | 23. Apri

Wie Sie Bilder verifizieren, KI identifizieren und Fakes eliminieren können / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100093098 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100093098/100916202> abgerufen werden.